

Silesius, Angelus: 348. Wie GOtt zumessen (1657)

1 Unmeßlich ist zwar Gott: jedoch kanstu Jhn messen/
2 Wo du mein Hertze mißt: denn's ist von Jhm besesse~

(Textopus: 348. Wie GOtt zumessen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/23268>)